Über den "Holocaust" nachzudenken ist ein Verbrechen - Interview mit Alfred Schaefer

By Jonas E. Alexis on December 9, 2016 (Deutsche Übersetzung)

Die erwachenden Massen verstehen die Tatsachen und sie werden die Lügen oder Diejenigen, die die Lügen in Schutz nehmen, nicht länger ertragen.



Monika and Alfred Schaefer

...by Jonas E. Alexis and Alfred Schaefer

Vielleicht muß die Angst davor, als zu feige oder zu dumm angesehen zu werden um Stellung zu beziehen größer sein, als die Angst vor möglichen Konsequenzen, weil man Stellung bezogen hat. Erst dann werden die Lemminge sich zu Wort melden. Auf jeden Fall ist Angst die treibende Kraft in dieser Auseinandersetzung.

Die Gefahr in unserer derzeitigen Situation ist, daß die Verursacher schon immer diesen Moment der Geschichte für ihren "dritten Weltkrieg" reserviert haben. Ihre Hoffnung ist, daß die traumatisierten Überlebenden dieses dritten Weltkrieges sich genauso wenig gegen die geplante "Jüdische Weltordnung" wehren können, wie sich die Deutschen nach dem "zweiten Weltkrieg" gegen den angedichteten "Holocaust" wehren konnten, was wir während der letzten 70 Jahre beobachten können.

http://www.veteranstoday.com/2016/12/09/thinking-about-the-holocaust-is-a-crime-interview-with-alfred-schaefer/http://www.radicalpress.com/?p=10564

and many more websites. (Englische Originalversion)

Alfred Schaefer: Ich wurde am 30. Januar 1955 geboren und bin in Kanada aufgewachsen. Nie hatten wir geahnt, daß es irgend etwas auf der Welt geben könnte, was uns bedrohen würde. Wir waren 5 Kinder: mein älterer Bruder, der ein Arzt aber ein totaler Zombie ist, meine jüngere Schwester, die so tut als ob sie nicht versteht, daß das wichtig ist, und dann Monika, die Sie ja kennen - und meine jüngste Schwester, die mit 26 Jahren bei einem Unfall in den Bergen ums Leben gekommen ist.

Erst in jüngster Zeit wurde mir klar, daß dieses "sorgenlose Spaß-Leben", das wir in den "Hippy-Jahren" erlebt hatten, und das auch viel Streit zwischen unseren Eltern und uns verursacht hatte, Teil der "Demoralisierung" der gesamten westlichen Welt war.

Wir dachten, es sei Teil einer natürlichen Entwicklung. Nie kam uns in den Sinn, daß diese "Rock and Roll-" und "Hippy-Szene" eine künstlich herbeigeführte Bewegung war, produziert von den gleichen Kräften, die uns jetzt versklaven wollen. Das war, wie wir jetzt wissen, ein Teil der Subversion, um einen Keil zwischen unsere kultiviertere Elterngeneration und die heranwachsende Jugend zu treiben. Wir dachten unsere Eltern sind "altmodisch" und wir sind so "cool".

Aber die Disziplin unserer deutschen Eltern hat uns vor dem totalen Versagen bewahrt, und wir hatten doch auch viel Freude und Spaß zusammen mit ihnen, beim Wandern, Zelten und ähnlichen Aktivitäten. Nach der Highschool (Abitur) versuchte ich es mit der Universität, gab aber nach ein paar Monaten auf. Im nächsten Jahr ging ich auf eine Technische Fachhochschule. Dort, im Northern Alberta Institute of Technology, besuchte ich für zwei Jahre einen "Electronics Engineering Technology Course", einen Kurs in Elektronischer Ingenieur-Wissenschaft und Technologie.

Nach dem Abschluß in Edmonton 1977, wurde ich bei der Firma IBM als Techniker eingestellt, wo ich dann Fotokopierer, Schreibmaschinen und kleinere Computer-Systeme reparierte. Das machte ich für drei Jahre, mit der Absicht, genügend Geld für eine lange Fahrradtour zu sparen.

Ich verbrachte ein Jahr damit, die USA mit dem Fahrrad zu umrunden. Die Westküste hinunter in den Herbst-Monaten, dann hinüber nach Florida während der Winter-Monate, mit einem Abstecher nach Mexiko und schließlich die Ostküste hinauf und wieder zurück nach Edmonton.

Im Jahr darauf kam ich nach Europa und verbrachte die nächsten vier Jahre mit Fahrradtouren, Jobben und damit, einigen Deutschen die ich

kennengelernt hatte zu helfen, LKWs und Busse von Deutschland durch die Sahara nach Burkina Faso, Togo, Niger und Mali zu bringen, um sie dort zu verkaufen. Die Tour machte ich fünf Mal mit diesen Leuten. Dann wurde mir klar, wenn ich nicht bald ein normales Leben beginne, werde ich es vielleicht nie mehr schaffen und würde in einem traurigen Zustand enden.

So bewarb ich mich 1985 erfolgreich bei IBM in München als Techniker. Das war für mich ein unschätzbares Glück. Aus den zwei Jahren, die ich ursprünglich bleiben wollte, wurde schließlich "lebenslänglich". Ich hatte eine Arbeit bekommen, von der ich nicht zu träumen gewagt hätte, ich wurde Techniker an den ganz großen Rechnern.

Mit der Zeit wandelte sich die Technologie, und technische Fähigkeiten wurden für die Reparatur dieser Systeme immer weniger gebraucht. Also wechselte ich meine Tätigkeiten innerhalb der Firma. Das bedeutete einige Umzüge für mich. Drei Jahre war ich in Boulder Colorado und vertrat dort die EMEA-Länder (Europe, Middle East, Africa) im IBM Entwicklungslabor für Druck-Systeme.

Alle diese Erfahrungen verschafften mir die Grundlage für das, was ich jetzt für die "Wahrheits-Bewegung" ("Truth Movement") mache.

Dann, in diesem Sommer (2016), bereiteten die Ereignisse wieder einmal die Bühne. Monika und Tony Hall kamen zu Besuch, woraus das Video "Entschuldigung Mama, ich hatte Unrecht was den Holocaust betrifft" entstand. Ebenso das CODOH-Video (Committee for Open Debate on the Holocaust) und noch einiges mehr. Es war ein lebensverändernder Besuch für uns alle. Ich bin zwar nicht abergläubisch, aber so viel Glück verpflichtet, sonst ist es verschwendet.

Mein letztes Video faßt meine "Truther"-Karriere zusammen, mehr oder weniger, denn ich habe darin einen kleinen Ausschnitt aus meinem ersten Video benutzt, "9/11 Gatekeepers and Controlled Opposition". Dieses Video entstand, als ich fast unkontrollierbar wütend geworden war, nachdem ich ein Video sah, das Kevin Barrett auf Veterans Today veröffentlicht hatte. In diesem Video tut Noam Chomsky die Frage eines Studenten in Florida zum Einsturz von WTC7 arrogant ab. Erinnern wir uns, Chomsky war für uns eine Ikone, ein Guru. Als ich das Video sah, da brannten mir sämtliche Sicherungen durch. Es waren Informationen, die ich Kevin Barrett's Dialog mit Chomsky entnommen hatte, die es mir ermöglichten überhaupt an Chomsky heran zu kommen. Dieser Idiot Chomsky beantwortete mein Schreiben, nachdem ich ihm mitgeteilt hatte, was ich von seinem

verräterischen Verhalten dachte. Wahrscheinlich konnte er es nicht ertragen, daß irgend ein kleiner Scheisser so frech sein konnte, ihn damit herauszufordern, also schrieb er zurück. Dies ging mehrmals hin und her.

Jonas E. Alexis: Sie haben gesagt, daß Leute alle möglichen Konsequenzen erleben können, wenn sie das "Verbrechen des Denkens" in Deutschland begehen. Was ist denn mit der <u>Deutschen Intellektuellen Tradition</u> passiert? Was würden Denker wie Kant und Hegel über Deutschland's Denk-Polizei von heute sagen? Erklären sie diese Frage für uns.

Alfred Schaefer: Unsere Vorväter würden sich im Grabe umdrehen, wenn sie Zeuge unseres heutigen Zustandes wären, wie wir heute leben, nicht nur in Deutschland, sondern in allen europäischen Ländern und der westlichen Welt. Die "Umerziehung", die dem Teil des deutschen Volkes aufgezwungen wurde, der noch übrig war nach den genozidalen Kriegen gegen Europa, die wir Erster und Zweiter Weltkrieg nennen, hat die Fähigkeit zum selbständigen Denken weiter zerstört.

Die Unterdrückung des selbständigen Denkens war in denjenigen Ländern schon weit fortgeschritten, die dazu aufgehetzt worden waren diese total sinnlosen Kriege gegen Deutschland zu führen. Der Verursacher dieser Kriege war auch der einzige Gewinner, und das ist das internationale Judentum.

Die gesamte offizielle Geschichte dieser Kriege ist nichts als die Interpretation, die die Anstifter dieser Kriege uns präsentiert haben. Sie prahlen in den "Protokollen der Weisen von Zion" damit, daß sie dazu im Stande sind.

See Protocol #7 under the subtitle "Universal War."

Mit der Macht, die sie durch Ihre Kontrolle über die Medien haben, können diese Leute unser Denken zum Nutzen ihrer eigenen Interessen lenken und formen. Ohne den Hass, der gegen Deutschland schon lange vor Beginn des Genozids an den Deutschen geschürt wurde, hätten diese Kriege nie stattgefunden. Das Resultat war die Ausrottung von Millionen der besten Leute, der Blüte Europas, eine genetische Qualitätsminderung, sowie auch die massenhafte Zerstörung von unschätzbaren und unwiederbringlichen Kulturgütern. Dresden kommt mir hier in den Sinn.

So wird es in den Protokollen verlangt, die totale Zerstörung von ALLEN, die sich nicht unterordnen, einschließlich dem Auslöschen jeder Erinnerung an sie. Die Zerstörung von Städten wie Dresden war dazu gedacht, die Erinnerung an

das deutsche Volk auszulöschen, da diese Stadt wegen ihres kulturellen Erbes wohl eine der schönsten Städte der Welt war. Die Stadt war überfüllt mit Flüchtlingen, die dem Ansturm der mörderischen jüdischen Bolschewiken vom Osten entkommen wollten, als diese Stadt in einem wahren Holocaust mit Brandbomben zerstört wurde.

In Dresden gab es überhaupt keine Ziele von militärischer Bedeutung. Für eine Beschreibung dieser Barbarei ist das Buch von Tomas Goodrich mit dem Titel "Höllensturm" eine sehr ernüchternde Darstellung. Der Produzent Kyle Hunt hat auch einen Film darüber gedreht, den die Juden, ohne Erfolg, versucht haben in Deutschland zu zensieren.

Unsere Welt wäre wirklich eine andere Welt, wenn wir nicht manipuliert worden wären, um diese selbstmörderischen Konflikte auszutragen, und zwar zurück bis vor der Französischen Revolution von 1789.

Ein modernes Beispiel, wie die Interpretation eines Ereignisses so gut wie nichts mit der Realität zu tun hat, ist die offizielle Version vom 11. September 2001, wie 19 Muslime mit ihren Teppichmessern vier Flugzeuge entführten und das auszuführten. Weil dieses Ereignis zu unseren Lebzeiten passiert ist, ist es leichter zu durchschauen. Es kann als Blaupause benutzt werden, um uns verständlich zu machen, wie diese Lügen in unser kollektives Bewußtsein eingepflanzt werden, obwohl Jeder mit einem funktionierenden Gehirn genau weiß, daß diese offizielle Geschichte eine glatte Lüge ist.

Nachdem dieses Ereignis stattgefunden hatte, wurde nur noch die offizielle Version wiederholt, wieder und wieder. Jeder der vom jüdischen Geldsystem abhängig ist, verliert sein Einkommen und damit seine Lebensgrundlage, sobald er auch nur mit einem Wort dieser offiziellen Lügen-Version von 9/11 widerspricht.

Dieser Prozess, einer Bevölkerung über einen Zeitraum von mehreren Dekaden oder Generationen aufgezwungen, läßt jede andere Darstellung "unglaubwürdig" oder sogar "verrückt" erscheinen, nur weil alle die gleichen Lügen nachplappern.

Damit die "Parteilinie" erfolgreich zur "Wahrheit" wird, müssen alle anderen "Meinungen" unterdrückt werden. Dies passiert mit Zuckerbrot und Peitsche. Zuckerbrot kann eine Beförderung sein, Geld, oder eine glänzende Darstellung in den jüdischen Medien. Peitsche kann einfache Zensur sein, das Löschen

von Videos oder Daten aus dem Internet, hysterische Angriffe mit Denunziation oder der Tod.

Ultimative Strafwörter sind "Holocaust-Leugner", "Antisemit", oder "Konspirations-Theoretiker". Diese künstlichen Wörter funktionieren als "Klingel-Steuerwörter". Sie aktivieren Programme, die in unsere Köpfe über einen langen Zeitraum hineinprogrammiert wurden.

Die Fähigkeit für einen "inneren Feind" Programme, die in unser Gehirn eingepflanzt wurden zu aktivieren, bestätigt Immanuel Kant (1724-1804), der mit seinem Verständnis vom menschlichen Bewußtsein im neunzehnten Jahrhundert die Bühne für die deutsche Philosophie bereitet hat. Kant stellte fest, daß das menschliche Bewußtsein jeden Gegenstand so auffaßt, "wie" er ihm präsentiert wird.

Unser ganzes Leben wurde unser Bewußtsein von einer Flut von Botschaften geprägt, die für uns als die "Realität" interpretiert wurden. Mit anderen Worten, das Bewußtsein bekommt Botschaften, immer und immer wieder und aus allen Richtungen, die die jüdischen Fantasien zu unserer Realität werden lassen, bis wir wirklich davon überzeugt sind. Um nur ein paar Beispiele zu nennen, "Anne Frank's" gefälschte Tagebücher oder "Schindler's Liste", die Fiktionen als Tatsachen darstellen und unseren Kindern in den Schulen auch als solche präsentiert werden.

Vor kurzem besuchte mich eine gute Bekannte aus Kenia und wir sprachen über Politik. Naomi hatte bei einem Nachbarn als Au Pair gearbeitet, bevor sie in München studierte. Sie sah sich mein Video "Police Raid and my Confession by Alfred Schaefer" an und war begeistert, daß es die Wahrheit und die Realität darstellt. Dann berichtete sie mir Folgendes: bevor sie, vor etwa acht Jahren, nach Deutschland kam, warnten ihre Freunde in Kenia sie davor, nicht genauso "gehirngewaschen" zu werden, wie die Leute in Europa es sind. Sie waren besorgt, daß sie auch in diesem Zustand enden könnte.

Sie erklärte weiter, wie extrem frustriert ihr deutscher Freund und sie selbst über die Deutschen sind, die offenbar nicht verstehen können, daß der aufgezwungene Glaube an den "Holocaust" und viele andere Geschichten "Gehirnwäsche" sind.

Wenn eine Frau aus Kenia über die flächendeckende Gehirnwäsche, nicht nur in Deutschland, sondern in allen westlichen Ländern klagt, dann ist das ein alarmierendes Zeichen dafür, wie es mit unserer "Intellektuellen Tradition" steht.

In Ihrer Frage erwähnen Sie Hegel. Wir reden oft über die Hegelsche Dialektik: zwei widersprüchliche Ideen oder Einheiten werden vermischt und ergeben etwas vollkommen Neues, das ganz anders ist als die beiden ursprünglichen Ideen oder Einheiten.

In unserer heutigen Welt aus Angst und Lügen konstruieren unsere Feinde zahlreiche Situationen im Sinne Hegelscher Dialektik, die uns zerstören werden. Die Feinde und Verräter verstecken sich hinter einem Schutzschild aus einer Fülle von "Control Trigger Words" oder "Klingel-Steuerwörtern". Und wir sind nicht fähig dies zu erkennen oder uns zu widersetzen, weil unsere Gehirne nur noch aus zusammenhanglosen Bruchstücken bestehen. Sobald wir die Hegelsche Dialektik hinter den Ereignissen erkennen, werden sofort diese "Klingel-Steuerwörter" eingesetzt.

Zum Beispiel: wenn ein Europäer feststellt, daß die allermeisten "Flüchtlinge" aus Afrika oder Asien eher wie kräftige junge Männer im kampffähigsten Alter aussehen und er diese Feststellung zum Ausdruck bringt, wird dieser Europäer umgehend mit dem Klingelwort "Rassist" oder "rassistischer Neo-Nazi" ruhig gestellt. Während die "Flüchtlinge", diese kampffähigen jungen Männer, weiter zerstören und vergewaltigen können, ohne auf nennenswerten Widerstand zu stoßen.

Diejenigen "Ausländer", die schon seit vielen Jahren hier sind, verstehen welch tödliche Gefahr diese Situation für uns bedeutet. Ein weiteres Beispiel, das Naomi, die Frau aus Kenia mir erzählte, macht dies deutlich: ein Bekannter von ihr, auch ein Kenianer der schon etwa zehn Jahre in Deutschland wohnt und das Leben hier schätzt, beobachtete wie zwei "Flüchtlinge" aus Afrika ein Handy von einem Europäer klauten. Er forderte diese beiden "Flüchtlinge" auf, das Handy sofort zurückzugeben und zu sagen, daß sie gesehen hätten, wie es ihm aus Tasche gefallen sei. Anstatt dieser Aufforderung nachzukommen, verprügelten sie ihn dafür, daß er versucht hatte, sie zurechtzuweisen.

Offensichtlich sind all diejenigen, die verstehen was Zivilisation bedeutet und die noch ein funktionierendes Gehirn haben sehr alarmiert, wenn sie sehen, welche "Hegelschen Dialektiken" hier entstehen.

Hier sind einige "Hegelsche Dialektiken":

- 1) Die machthabende Elite tut so, als ob die Lügen die Wahrheit sind. Ihre Entscheidungen beruhen auf der Behauptung, daß diese Lügen Wahrheiten sind.
- 1 +) Die erwachenden Massen verstehen den Sachverhalt und werden weder die Lügen tolerieren, noch Diejenigen die diese Lügen schützen.
- 2) Die "Flüchtlinge" aus der Dritten Welt, die nach Europa hineinfluten, erwarten in den Genuß aller Früchte der Zivilisation zu kommen, die wir aufgebaut und von unseren Vorfahren geerbt haben.
- 2 +) Die Europäer, die ihr ganzes Leben lang gearbeitet haben, verstehen wie ungerecht es ist, wenn ihnen die Invasoren das alles wegnehmen. Ihr Sinn für Gerechtigkeit wurde völlig verraten. Die Invasoren sind weitgehend ausgenommen von Bestrafung, während die Europäer für jedes noch so kleine Delikt bestraft werden.
- 3) Jüdische Finanz-Verbrecher stehen weit über dem Gesetz mit milliardenschweren Betrügereien und Massenmorden.
- 3 +) Normale Arbeiter kommen kaum über die Runden mit ihrer ehrlichen Arbeit und ihrem Lohn.
- 4) Menschen sprechen eine "Sprache" in der Öffentlichkeit oder am Arbeitsplatz (Lügen und Ignoranz)
- 4 +) Menschen sprechen eine andere "Sprache" zu Hause oder mit Freunden, denen sie vertrauen. (Die Wahrheit)
- 5) Intellektuell schwache Menschen sind nicht im Stande Tatsachen von Lügen zu unterscheiden. Diese Menschen sind leicht manipulierbar und können wie programmierte Laborratten dirigiert werden. Viele verweichlichte Menschen und Menschen, die sich unklar über ihr Geschlecht sind (gender confused), befinden sich in dieser Kategorie.
- 5 +) Ein explosionsartiger Zuwachs an Menschen, die sich von den Lügen dekontaminiert haben, findet statt. Anfängliche Verwirrung verwandelt sich in Wut und Zorn.
- 6) Unser Geld ist fiat-Geld und es basiert auf einem Fundament aus Lügen und Täuschung. Jedes fiat-Geld erleidet irgendwann einen Zusammenbruch. Es gibt hier keine Ausnahmen.
- 6 +) Unser Überleben hängt von unserer Fähigkeit ab, von diesem ausgedienten und toxischen Geldsystem in ein anderes zu wechseln, damit wir echte Werte gegen echte Werte tauschen können.

Um zu verhindern, daß unsere Zivilisation in einer gigantischen Explosion zerstört wird, müssen wir diese Prozesse verstehen und umdrehen, bevor sie in einer "Supernova" implodieren.

In meinem Video "Police Raid and my Confession by Alfred Schaefer" habe ich versucht, die "Klingel-Steuerwörter" zu entlarven. Dies ist ein wesentlicher erster Schritt, um die Fähigkeit zu klarem und unabhängigem Denken wieder zu erlangen. Diese "Klingel-Steuerwörter" dienen dem Zweck, das Gehirn in einzelne Bereiche aufzuspalten, die nicht mehr miteinander kommunizieren können.

Die Schranken im Gehirn, die mit diesen "Klingel-Steuerwörtern" errichtet werden, führen zu dem gleichen Ergebnis wie eine physische Lobotomie. In meinem Video nenne ich diesen Zustand "induzierte Geisteskrankheit", die allerdings durch sorgfältige Aufdeckung der Wahrheit und durch Vernunft geheilt werden kann.

Diese "Klingel-Steuerwörter" sollen uns daran hindern, die Hegelsche Dialektik in den Situationen zu erkennen, die um uns herum aufgebaut werden, und sie umzudrehen und zu demontieren bevor sie explodieren.

Kant und Hegel wären entsetzt festzustellen, daß die Erben ihres geliebten Volkes verlernt haben überhaupt noch zu denken.

Jonas E. Alexis: Sie sagen, "Das Ministerium für Verbotene Gedanken" habe ihre Agenten zu ihnen geschickt, um Ihre Computer und sonstige Sachen zu stehlen. Erklären Sie uns diesen Vorgang im Detail. Haben die überhaupt das Recht, so etwas zu tun? Und wer steckt Ihrer Meinung nach dahinter?

Alfred Schaefer: Der Auslöser für die "Kriminalpolizei" diesen Diebstahl meiner Sachen auszuführen ("Hausdurchsuchung"), war das Video mit dem Titel "Entschuldigung Mama, ich hatte Unrecht was den Holocaust betrifft". B'nai Brith hatte eine klare Botschaft rausgeschickt: "dieser Typ muß verschwinden".

In dem "Hausdurchsuchungsbefehl" stand, der Grund sei das Video "Entschuldigung Mama..."

Was ich erstaunlich finde ist, daß es ihnen nicht peinlich war, eine Entschuldigung an seine eigene Mutter als "Volksverhetzung" auszulegen. Die Logik dieser Auslegung hätte Hegel und Kant in einen Alarmzustand darüber versetzt, was für einen Tiefpunkt unser geistiger Zustand erreicht hat.

Es ergibt überhaupt keinen Sinn. Weiter steht in der "Begründung der Durchsuchung", daß die Person in dem Video behauptet, daß es keine Gaskammern gegeben hat, und daß der Holocaust die größte Lüge der Geschichte ist. **Das ist doch die einfache Wahrheit**. Das ist doch heute Jedem bekannt und so handelt es sich hier offensichtlich um einen religiösen Ketzerprozess, der darauf zielt alle Ketzer auszuschalten. Also, noch einmal, unsere großen Philosophen der Vergangenheit wären erstaunt darüber, wie weit wir uns im Jahr 2016 zurückentwickelt haben.

Der Hauptgrund, warum sie meine Geräte gestohlen haben war, mich ruhig zu stellen. Paradoxerweise hat dieser Diebstahl mit seinen Folgen aber das Gegenteil bewirkt, denn es hat mir interessanten Stoff für mein jüngstes Video geliefert.

Wie ich auch in diesem Video sage: "Police Raid and my Confession by Alfred Schaefer" glaube ich, daß der Verlust dieser Geräte ein kleiner Preis für eine so interessante Geschichte war. Ihre Absicht war es, mir meine Arbeit unmöglich oder schwieriger zu machen, mich ruhig zu stellen. Aber nun hat es das Gegenteil bewirkt.

Sie fragen, war dieser Diebstahl denn legal und wer steckt dahinter?

Erlauben Sie mir das mit einer Gegenfrage zu beantworten: War der Anschlag vom 11. September legal? Und wer steckt dahinter? Die Antwort ist in beiden Fällen die gleiche.

Der Paragraph 130 im deutschen Gesetzbuch, der es verbietet über die Lüge dieses fantasierten Holocausts zu sprechen, ist ein Gesetz, das es ermöglicht mit reiner Willkür Alle, die von der Parteilinie abweichen zu bestrafen. Sollte es ein Gesetz geben, das das Atmen unter Strafe stellt, könnten die Machthaber ganz willkürlich jeden Abweichler oder Gegner mit dem "Atemverbots-Gesetz" ausschalten. Jeder mit einem funktionierenden Gehirn und auch nur ein bischen Mut, die kleinsten Fragen zu stellen, weiß doch mittlerweile, daß dieser "Holocaust" nichts als ein jüdischer Betrug in einer nie dagewesenen Größenordnung ist.

Dieses Gesetz, das mit Willkür eingesetzt werden kann um jede unerwünschte Person auszuschalten, verleiht den Herrschenden "gottähnliche" Macht. Ich persönlich würde lieber eingesperrt werden oder sterben, als mich solch einer Tyrannei zu beugen, die den Menschen auf das Niveau einer programmierten Laborratte reduziert.

Jonas E. Alexis: Beschreiben Sie, wie die Menschen in Deutschland und Kanada juristisch und effektiv gegen die Gedanken-Polizei vorgehen können.

Alfred Schaefer: Die Gedanken-Polizei juristisch und effektiv zu bekämpfen ist so, als wollte man die Inquisition mit Logik und Verstand bekämpfen.

Es ist nicht möglich einen Unterdrücker innerhalb eines Systems zu bekämpfen, in dem das Gesetz willkürlich und einseitig ist und der "Entschuldigung Mama, ich hatte Unrecht was den Holocaust betrifft", also eine Entschuldigung an seine eigene Mutter als "Volksverhetzung" bezeichnet. Diese Gesetze, so wie sie jetzt sind, in dem was einmal unsere Zivilisation war, sind pure Tyrannei. So eine Tyrannei kann man nicht mit Logik oder Gesetzen bekämpfen, die die Meinungsfreiheit und das Recht auf den Kopf stellen.

Mit Verstand und Logik einen Gesetzgeber zu bekämpfen, der ein talmudischer Psychopath ist, ist so, als wollte ein Sperling die Katze bitten mit ihm zu verhandeln.

Ein Regime das Denkgesetze einführt, wird niemals auf die Macht verzichten, die diese Gesetze bedeuten. Unsere Unterdrücker werden niemals diese Macht preisgeben. Das ist psychopathisches Verhalten und es wird denselben Verlauf nehmen wie bisher immer in der Geschichte. Peak und Crash, Peak und Crash, Aufstieg und Fall.

Die vergangenen Zusammenbrüche waren gekennzeichnet durch die Vertreibung der Juden aus den Städten oder aus größeren Regionen. Dies ist das erste Mal, daß der Zusammenbruch eine Größenordnung erreichen kann, die unser Leben auf diesem Planeten bedroht und uns in einen Zustand zurückversetzen kann, der eher an die Steinzeit erinnern wird, als an die technologische Gesellschaft und Zivilisation, die wir heute kennen.

Unsere größte Hoffnung ist, daß eine sehr große Zahl von Menschen aufsteht und öffentlich diesen Denkverboten trotzt. Ein Gesetz wird unwirksam, wenn alle produktiven Mitglieder einer Gesellschaft diese destruktiven und selbstmörderischen Denkverbote missachten.

Jeder denkende Mensch, der nur ein Minimum an Selbstachtung hat, kann sich solchen bizarren Denkverboten nicht unterordnen. Sie sind nicht zufällig entstanden und sind nicht harmlos oder unwichtig. Sie sind das Schutzschild, hinter dem die jüdischen Mega-Verbrecher uns Zerstörung und Tod auf globaler Ebene bringen.

Vielleicht muß die Angst davor, als zu feige oder zu dumm angesehen zu werden um Stellung zu beziehen größer sein, als die Angst vor möglichen Konsequenzen, weil man Stellung bezogen hat. Erst dann werden die Lemminge sich zu Wort melden. Auf jeden Fall ist Angst die treibende Kraft in dieser Auseinandersetzung.

Die Gefahr in unserer derzeitigen Situation ist, daß die Verursacher schon immer diesen Moment der Geschichte für ihren dritten "Weltkrieg" reserviert haben. Ihre Hoffnung ist, daß die traumatisierten Überlebenden dieses dritten Weltkrieges sich genauso wenig gegen die geplante "Jüdische Weltordnung" wehren können, wie sich die Deutschen nach dem zweiten Weltkrieg gegen den angedichteten "Holocaust" wehren konnten, was wir während der letzten 70 Jahre beobachten können.

http://www.veteranstoday.com/2016/12/09/thinking-about-the-holocaust-is-a-crime-interview-with-alfred-schaefer/

http://www.radicalpress.com/?p=10564

and many more websites.



The Rape of Germany After World War II